Standplatten an Reifen nach längerem Stehen

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 3. November 2022, 07:03

Liebe Alle,

der Winter steht vor der Tür, viele unserer Porschefreunde schicken jetzt Ihre Boliden in den Winterschlaf.



Vielerorts ist zu lesen, dass durch langes Stehen auf einer Stelle, Schäden an den Reifen entstehen können.

Aufgrund des Fahrzeuggewichts und durch Flächenpressung auf eine Stelle, flachen die Reifen durch das starke Pressen des Reifengummis an diesem Punkt, ab.

Die Bezeichnung dafür ist: "#Standplatten" an #Reifen.

Was sind Standplatten, wie entstehen sie und wie kann man diese vermeiden?

Während der Fahrt wird an den #Reifen durch ständiges #Drehen, #Lenken, #Bremsen und dem Kontakt mit dem #Asphalt, durch #Reibung #Wärme erzeugt. Die Reifen werden weich werden und bekommen den von uns gewünschten #Grip zu einer besseren #Bodenhaftung.

Nach Abstellen des Fahrzeugs kühlt der Reifen ab und flacht an der Stelle, an der er den #Standplatz berührt, leicht ab. Diese #Abflachung tritt kontinuierlich an den Reifen auf und verstärkt sich mit Verlängerung der #Standzeit.

Eine bedeutende Rolle spielt bei diesem Vorgang der #Reifendruck. Bei zu niedrigem Reifendruck verstärkt sich die Abflachung des Reifens, bei zu hohem Druck verringert sich diese.

Standplatten treten kontinuierlich auf. Die maßgeblichen Faktoren für den Grad sind: #Reifengröße, Belastung, innere #Struktur, #Außentemperatur, Reifendruck, die Dauer der Standzeit und der #Härtegrad unserer Reifens.

Stand unser Porsche zum Beispiel während des Urlaubs über einige Wochen am Flughafen oder in der Garage, dann stellen wir fest, dass wir während der ersten Kilometer leichte #Vibrationen in der #Lenkung und im Fahrzeug haben.

Dieses zittrige Phänomen verschwindet, wenn der Reifen einige Kilometer in seiner #Betriebstemperatur gefahren wurde und seine ursprüngliche Form ohne die Abflachungen wieder angenommen hat.

Daher sollten wir dafür sorgen, dass unsere Reifen vor dem Winter mit dem korrekten Luftdruck befüllt sind, besser noch einen leicht erhöhten Luftdruck einstellen, dann ist die Intensität des Standplatten geringer und nach kurzer Fahrzeit im Frühjahr wieder verschwunden.

Ein paar Tipps noch:

Vor einer längeren Fahrt mit hoher Geschwindigkeit und starker Belastung sollten wir den Fülldruck unserer Reifen gemäß der #Herstellervorgaben erhöhen. Denn bei erhöhtem Fülldruck verringert sich die Reibung, damit die Betriebstemperatur und die Neigung einen Standplatten zu bekommen spürbar. Als angenehmer Nebeneffekt sinkt auch der Kraftstoffverbrauch.

Abgesehen vom Rennbetrieb, gilt der vom Hersteller angegebene Reifendruck in unseren Fahrzeugunterlagen "immer" für kalte Reifen und vor dem Start des Fahrzeugs.



Um bei sehr langen Standzeiten die Standschäden und eventuelle spätere Reifenschäden zu minimieren, bieten wir aus dem Porsche Programm **DIESE Reifenschoner** an, die besonders für unsere Oldtimer-Fans, deren Autos oft Jahrelang auf einem Punkt stehen, interessant sein dürften.

Bei Rückfragen antworte ich, wie immer, sehr gern.

Liebe Grüße

Jürgen Albert

Kfz.-Meister